

Presseinformation

DEKRA Vision Zero Award erstmals vergeben

Auszeichnung für Stadt Kerpen: Sechs Jahre in Folge ohne Verkehrstote

- Ziel von null Verkehrstoten wird in Städten immer wieder erreicht
- Interaktive Karte unter www.dekra-vision-zero.com

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart

www.dekra.de/presse

Die Kolpingstadt Kerpen (Nordrhein-Westfalen) ist mit dem erstmals vergebenen DEKRA Vision Zero Award ausgezeichnet worden. Damit würdigt die international führende Sachverständigenorganisation den Erfolg, dass in Kerpen innerorts sechs Jahre in Folge kein einziger Verkehrstoter zu beklagen war. Der Preis wurde im Rahmen des DEKRA Jahresempfangs zur Vorstellung des Verkehrssicherheitsreports 2016 in Brüssel an Kerpens Bürgermeister Dieter Spürck überreicht.

„Seit über 90 Jahren setzen wir uns gemäß unserer Satzung für die Verkehrssicherheit ein. Mit unserem neuen DEKRA Vision Zero Award wollen wir den Blick dafür schärfen, dass das Ziel von null Verkehrstoten keine Utopie sein muss“, so DEKRA Vorstandschef Stefan Kölbl bei der Übergabe der Auszeichnung. „Natürlich ist die Vision Zero insgesamt noch nicht Realität. Die Auswertung umfangreicher Daten durch unsere Unfallforschung zeigt aber: Das Ziel ist in den urbanen Lebensräumen erreichbar und in vielen Städten Europas schon heute Wirklichkeit.“

Umso mehr müssten die Anstrengungen weitergehen, die Verkehrssicherheit weiter zu verbessern und der Vision immer näher zu kommen – auch im Hinblick auf die Schwerverletzten, so Kölbl.

Kerpens Bürgermeister Dieter Spürck sieht mit der Auszeichnung die gute Arbeit der städtischen Verkehrsplaner zur ständigen Verbesserung der Verkehrssicherheit bestätigt. „Auch die enge Zusammenarbeit mit der Polizei und Hinweise der Bürgerinnen und Bürger tragen dazu bei. So können gefährliche Punkte erkannt und gezielt entschärft werden.“

Die interaktive Weltkarte unter www.dekra-vision-zero.com verzeichnet für viele Länder Europas sowie die USA und Japan diejenigen Städte mit mehr als 50.000 Einwohnern, die seit 2009 mindestens in einem Jahr das Ziel von null Verkehrstoten erreicht haben.

Datum Stuttgart / Brüssel, 29.09.2016 / Nr. 107
Kontakt Wolfgang Sigloch
Telefon direkt 0711.7861-2386
Telefax direkt 0711.7861-742386
E-Mail wolfgang.sigloch@dekra.com

Bildunterschrift:

DEKRA Vorstandschef Stefan Kölbl (links) und DEKRA Vorstand Clemens Klinke (rechts) überreichten den DEKRA Vision Zero Award an den Bürgermeister der Kolpingstadt Kerpen, Dieter Spürck (Mitte).

Über DEKRA

Seit mehr als 90 Jahren arbeitet DEKRA für die Sicherheit: Aus dem 1925 in Berlin gegründeten Deutschen Kraftfahrzeug-Überwachungs-Verein e.V. ist eine der weltweit führenden Expertenorganisationen geworden. Die DEKRA SE ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des DEKRA e.V. und steuert das operative Geschäft des Konzerns. Im Jahr 2015 hat DEKRA einen Umsatz von voraussichtlich rund 2,7 Milliarden Euro erzielt. Mehr als 37.000 Mitarbeiter sind in mehr als 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten im Einsatz. Mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen arbeiten sie für die Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause. Das Portfolio reicht von Fahrzeugprüfungen und Gutachten über Schadenregulierung, Industrie- und Bauprüfung, Sicherheitsberatung sowie die Prüfung und Zertifizierung von Produkten und Systemen bis zu Schulungsangeboten und Zeitarbeit. Die Vision bis zum 100. Geburtstag im Jahr 2025 lautet: DEKRA wird der globale Partner für eine sichere Welt.